



„Teach First Deutschland macht seit zehn Jahren Kinder und Jugendliche in sogenannten Brennpunkten stark und unterstützt sie dabei, erfolgreich und allen Umständen zum Trotz ihren Weg zu gehen. Ich freue mich, einen Beitrag zu dieser Arbeit leisten zu können.“

Bundespräsidentengattin Elke Büdenbender,
seit 2018 Schirmherrin von Teach First Deutschland



Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH
Seydelstraße 18 | 10117 Berlin

VDI Wissensforum GmbH
z. Hd. Timo Taubitz
VDI-Platz 1
40468 Düsseldorf

28. Februar 2019

Sehr geehrter Herr Taubitz,

wir bedanken uns herzlich für Ihre Spende in Höhe von 1.000 Euro und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit. Nur gemeinsam können wir etwas verändern und Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen, selbstbewusst und erfolgreich eine selbstbestimmte Zukunft zu gestalten.

Bildungsungerechtigkeit, Jugendarbeitslosigkeit, Fachkräftemangel – die Herausforderungen der nächsten Generation gehen uns alle an. Es braucht starke Partnerschaften für starke Schülerinnen und Schüler, denn Bildung soll nicht von der sozialen Herkunft und dem Einkommen der Eltern abhängen. Um das zu erreichen sind derzeit 170 Hochschulabsolventinnen und -absolventen verschiedener Studienrichtungen als Fellows bundesweit an 152 Einsatzschulen in 8 Bundesländern im Einsatz.

Insgesamt haben wir in den letzten Jahren knapp 62.000 Schülerinnen und Schüler erreicht und sie auf ihrem Weg unterstützt. Unsere erfolgreiche Arbeit wäre ohne Partner und Förderer wie die Sie nicht möglich!

Mit freundlichen Grüßen

R. Lorenzen
Rahel Lorenzen

Lisa Siemund
Lisa Siemund



Rahel Lorenzen
Leiterin Bereich
Partner & Förderer
E-Mail
Rahel.Lorenzen@teachfirst.de
Telefon
+49 (30) 26 39 760 18



Ihre Ansprechpartnerin
bei Rückfragen:
Lisa Siemund
Referentin
Partner & Förderer
E-Mail
Lisa.Siemund@teachfirst.de
Telefon
+49 (30) 26 39 760 17



Liebe Schule,

*[...] Du hast mir zu Beginn nicht mal angetraut, dass ich die Schule beenden werde. Wer zuletzt lacht, lacht am besten. Ich bin jetzt Studentin der Sozialwissenschaften.
[...] Ingeheim wusste ich, dass nur eine Sache meiner Familie und mir nachhelfen kann: Bildung und die daraus folgenden offenen und besseren Türen in der Welt.
[...] Ich müsste nicht mehr zur Schule gehen, ich wollte zur Schule gehen. Ich habe Bücher verschlungen und war so lernbegeistert wie nie. All das wahrscheinlich nur, weil diese Frau ihren Beruf zur Berufung, zu ihrer Passion gemacht hat, und mir gezeigt hat, dass Lernen und Lehren zu den schönsten und wichtigsten Sachen auf der Welt gehören.**

*Deriva Soyutut über ihre Fellow Marie-Sophie Guntram. Aus: Liebe Schule – (Keine) Liebesgeschichte. Eine Schulliegegeschichte von Teach First Deutschland.